

1. Record Nr.	UNINA9910724381303321
Autore	Kaser Karl <1954->
Titolo	Balkan und Naher Osten : Einfuhrung in eine gemeinsame Geschichte / / Karl Kaser
Pubbl/distr/stampa	Wien : , : Bohlau, , 2011
Descrizione fisica	1 online resource (462 pages) : illustrations, maps
Collana	Zur Kunde Sudosteuropas ; ; Band II/40
Disciplina	949.6
Soggetti	Balkan Peninsula History
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Sommario/riassunto	<p>Der Balkan und der Nahe Osten teilen eine Tausende von Jahren wahrende gemeinsame Geschichte, die von der Sesshaftwerdung in der Fruhgeschichte bis in das 20. Jahrhundert reicht. In Mesopotamien und auf dem Balkan wurden in der Jungsteinzeit jene Techniken und Fertigkeiten entwickelt, auf denen spater Europa und die islamische Welt aufbauen konnten. So wurde beispielsweise in den Zentren "Alteuropas"--Entlang der mittleren Donau - ab dem 5. Jahrtausend bereits mit fruhen Schriftsystemen experimentiert, ehe die ersten Keilschrifttexte in Mesopotamien und die Hieroglyphenschrift Agyptens entwickelt werden sollte. Die "Arbeitsteilung" zwischen einzelnen Wissenschaftsdisziplinen hat es mit sich gebracht, dass diese gemeinsame Geschichte immer wieder aufs Neue gesondert geschrieben wurde: einerseits als Geschichte des Balkans oder des sudostlichen Europa, andererseits als Geschichte des Nahen Ostens. Das zur Publikation anstehende Buch hat das Ziel, diese gesondert betrachteten Geschichten zu einer gemeinsamen zusammenzufuhren und entwirft somit eine vollig neue Perspektive. Eine vergleichbar konzipierte Darstellung wurde noch nicht unternommen. Geografisch gesehen erstreckt sich die Darstellung zwischen Bosnien im Westen, dem Irak im Osten und der Arabischen Halbinsel und Agypten im Suden. Die Darstellung des Stoffes ist auf regionalen und temporalen Vergleichen aufgebaut. Insbesondere der temporale Vergleich stellt eine Herausforderung dar, weil der Zeitraum ca. 10000 Jahre umfasst.</p>

Das nach Themenbereichen geordnete Buch ist in 17 Kapitel gegliedert und umfasst 455 Manuskriptseiten mit rund 120 Abbildungen. Als eine Einführung für Studierende konzipiert, kann das Werk auch ein allgemein interessiertes Publikum ansprechen. Der Text ist allgemeinverständlich gehalten und geht insbesondere auch auf das gegenwärtige Spannungsverhältnis zwischen dem Islam und Europa ein. Des Weiteren werden religionsgeschichtliche, historisch-anthropologische, ökonomische, kulturelle wie auch Fragen der Geschlechtergeschichte grundsätzlich beleuchtet.
